

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 25

Illustration: Bauern-Moritat
Autor: Efeu [Feurer-Mettler, Ernst]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

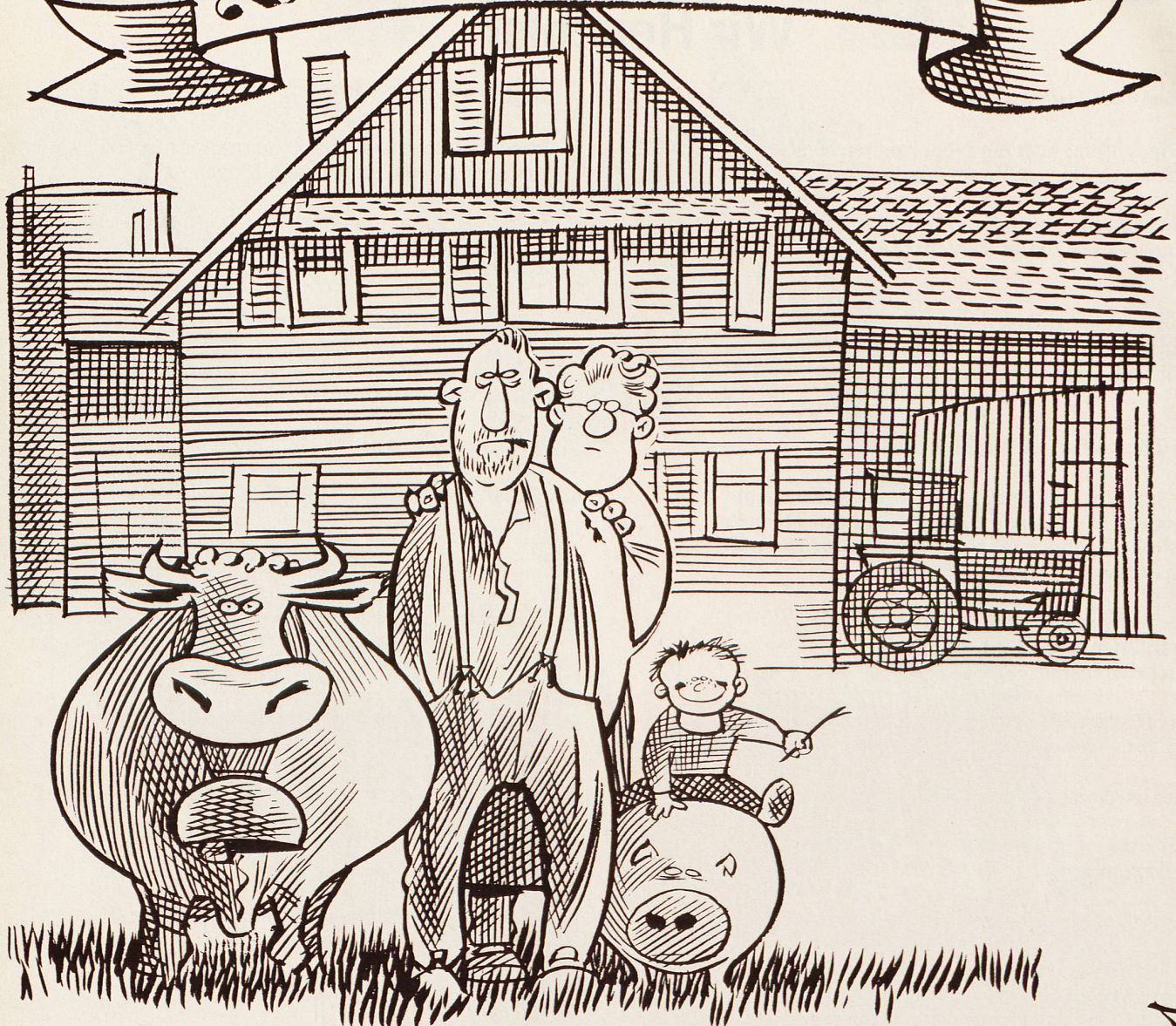
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bauern-Moritat



FFEM

Ein Bauer lebt
mit Frau und Kind,
mit einer Sau
und einem Rind
und tut sich selbst
bescheiden.

Weil Milchberg,
Fleischberg, Zuckerrüben,
allmählich seine
Sinne trüben,
weiss er nicht ein
noch aus.

Die Schuldenlast,
die drücket sehr,
doch zahlen kann
er halt nichts mehr;
die Bank jedoch
will Bares.

Der Bauernhof
wird umgebaut –
und wer dann
in die Zeitung schaut,
kann alsbald
dieses lesen:

«Wohnen z mitzt
in der Idülle –
und es stinkt
auch nicht nach Gülle!
Kaufen kann
wer's will.»